

# GEBÄUDESTECKBRIEF / REIHENHAUS

Gebäudetyp:

Reihenhaus



Baualtersklasse:

D

Baujahr:

1949-1957

beheizte Wohnfläche:

100 m<sup>2</sup>

Anzahl Vollgeschosse:

2

Anzahl Wohneinheiten:

1

Energieträger:

Erdgas

Charakterisierung des Gebäudetyps:

typisch 2-geschossig, mit Satteldach; Holzbalkendecken; Mauerwerk aus Vollziegeln; Holz-Kastenfenster; Kellerdecke massiv

## Energetischer Ist-Zustand

Konstruktion:

Beschreibung

U-Wert  
[W/m<sup>2</sup>K]

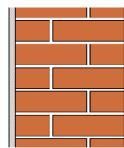
Oberste Geschossdecke



Holzbalkendecke  
Holz-Sparren, Schlackenschüttung, Gibskartonplatten

1,1

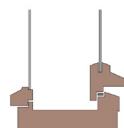
Außenwand



Vollziegel-Mauerwerk  
Wandstärke ungefähr 32 cm

1,5

Fenster



Berliner Holz-Kastendoppelfenster

2,7

Kellerdecke



Stahlbetondecke  
Stahlbeton, 1 cm Trittschalldämmung

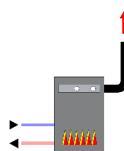
1,5

Konstruktion:

Beschreibung

Anlage-  
aufwandszahl

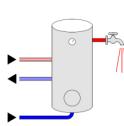
Heizsystem



Gas-Zentralheizung  
geringe Effizienz: Niedertemperatur-Kessel, nicht leistungsgeregelte  
Umwälzpumpe, kein hydraulischer Abgleich, Leitungen und  
Armaturen häufig unzureichend gedämmt

1,5

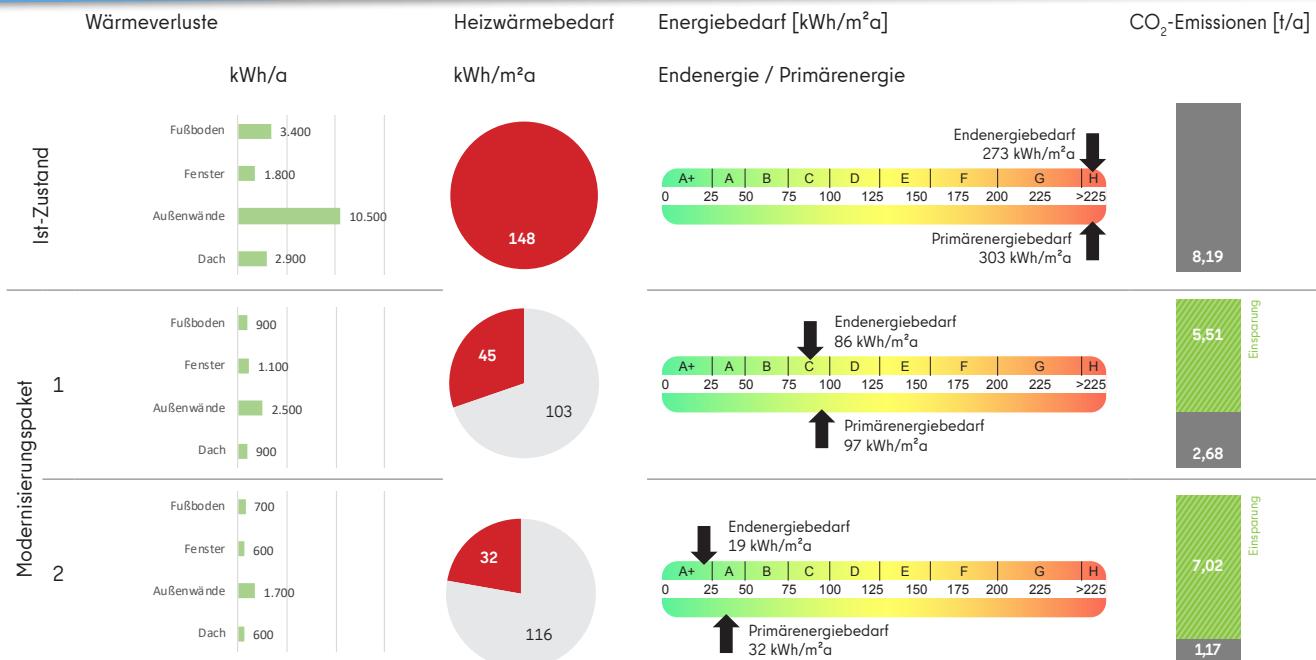
Warmwassersystem



Zentrale Warmwassererzeugung  
Kombination mit Wärmeerzeuger Heizung:  
beigestellter Speicher, keine Zirkulationsleitung,  
höhe Wärmeverluste der Verteilleitungen

4,6

# Energiebilanz des Gebäudes



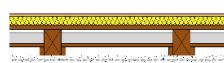
Spezifische Werte sind auf die energetische Gebäudenutzfläche nach GEG (122,3 m<sup>2</sup>) bezogen.

## Modernisierungspaket 1: „GEG - Standard“

### Beispielhafte Maßnahme

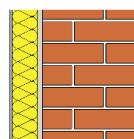
U-Wert (W/m<sup>2</sup>K)

Dämmung oberster  
Geschossdecke  
(12 cm WLS 035)



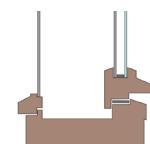
0,23

Wärmedämmverbundsystem  
(12 cm WLS 035)



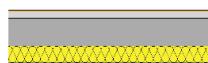
0,24

Aufarbeitung des Kastendoppel-  
fensters mit Ersatz einer Scheiben-  
ebene mit Wärmeschutzverglasung  
oder Einbau neuer Fenster mit 2-Scheiben  
Wärmeschutzverglasung



1,3

Dämmung 10 cm (WLS 035)  
unter der Decke  
Lichte Raumhöhe und vorhandene  
Installation beachten



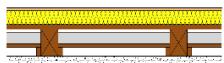
0,28

## Modernisierungspaket 2: „Effizienzhaus“

### Beispielhafte Maßnahme

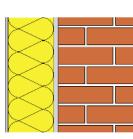
U-Wert (W/m<sup>2</sup>K)

Dämmung oberster  
Geschossdecke  
(34 cm WLS 032)



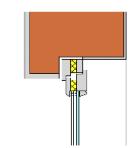
0,09

Wärmedämmverbundsystem  
(22 cm WLS 032)



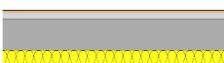
0,13

Einbau neuer Fenster mit 3-fach-  
Wärmeschutzverglasung



0,7

Dämmung 18 cm (WLS 032)  
unter der Decke



0,16

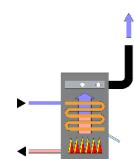
## Wärmeversorgungssystem

Anlage-  
aufwandszahl

## Wärmeversorgungssystem

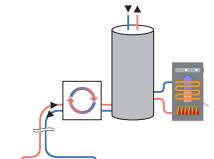
Anlage-  
aufwandszahl

Gas-Zentralheizung  
höhere Effizienz: Gas-Brennwertkessel,  
leistungsgeregelte Umwälzpumpe,  
hydraulischer Abgleich, minimierte  
Wärmeverluste der Verteilleitungen



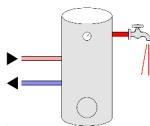
1,25

Zentrale Wärmeversorgung über  
Sole-Wasser-Wärmepumpe mit  
Gas-Spitzenkessel  
(Zulässigkeit und Verfügbarkeit Geothermie  
beachten)  
Alternativ Luft-Wasser-Wärmepumpe, Holzheiz-  
kessel oder Fernwärme (wenn verfügbar)



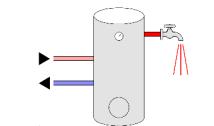
0,37

Zentrale Warmwassererzeugung  
Kombination mit Wärmeerzeuger Heizung:  
beigestellter Speicher, keine Zirkulationsleitung,  
minimierte Wärmeverluste der Verteilleitungen



2,10

Zentrale  
Warmwassererzeugung  
Kombination mit Heizung  
(Sole-Wasser-Wärmepumpe)



0,35

Im Auftrag:



Projektkoordination:



Projektpartner:

Planergemeinschaft



Servicestelle  
Energetische  
Quartiersentwicklung



Wir machen  
Dimensionen